Meppen vs. Jena: Der DFB-Pokal als Chance auf Revanche und Überraschung

SV Meppen empfängt am Samstag FC Carl Zeiss Jena im DFB-Pokal. Ein spannendes Duell um den Einzug ins Achtelfinale erwartet die Zuschauer.

Am Samstag steht eine spannende Partie im DFB-Pokal auf dem Programm, wenn der SV Meppen auf den FC Carl Zeiss Jena trifft. Diese Begegnung verspricht, ein aufregendes Duell zu werden, denn die beiden Teams trennen momentan zwei Ligen. Der FC Carl Zeiss Jena wird in der Favoritenrolle gesehen, jedoch zeigen die bisherigen Aufeinandertreffen, dass es oft eng und hart umkämpft zugeht.

In der vergangenen Saison endeten beide Spiele zwischen diesen Kontrahenten torlos, und auch im Rennen um den Aufstieg zur Bundesliga war es ein Kopf-an-Kopf-Rennen. Jena sicherte sich mit nur einem Punkt Vorsprung auf den SV Meppen den zweiten Platz, was den ersehnten Aufstieg in die Google Pixel Frauen-Bundesliga nach sich zog. Dieser Kontext bringt zusätzliche Brisanz in die bevorstehende Begegnung, da Meppen nun die Chance hat, sich für die knappen Entscheidungen der letzten Saison zu revanchieren.

Meppen nutzt den Schwung aus der letzten Begegnung

Der SV Meppen geht mit einem positiven Gefühl in die Partie, nachdem man am letzten Wochenende gegen Ingolstadt einen 2:1-Sieg einfahren konnte. Dies ist der vierte Pflichtspielauftritt in dieser Saison, nachdem die Mannschaft bereits mit einem klaren 7:1-Sieg in der ersten Pokalrunde gegen ESV RW Göttingen geglänzt hat. Zuvor musste sich Meppen jedoch zu Saisonbeginn einer 2:3-Niederlage in Weinberg geschlagen geben. Diese neu gewonnene Zuversicht könnte entscheidend sein, wenn es darum geht, gegen den höherklassigen Gegner Jena anzutreten.

Für den FC Carl Zeiss Jena war die vergangene Woche weniger erfreulich. Nach einer 0:2-Niederlage gegen Eintracht Frankfurt konnte die Mannschaft noch keine positiven Signale setzen. Das Pokalspiel gegen Meppen bietet den Jenaer Frauen die Möglichkeit, das Vertrauen in die eigenen Fähigkeiten zurückzugewinnen und einen Aufwärtstrend einzuleiten. Jede begeisterte Spielzeit zählt, und für Jena ist dies eine Chance, sich neu zu orientieren und zu beweisen, dass sie auch im Pokal erfolgreich sein können.

Wiedersehen mit ehemaligen Spielerinnen

Eine besondere Note erhält das Duell durch das Wiedersehen mit zwei ehemaligen Spielerinnen des SV Meppen: Toma Ihlenburg und Anna Margraf. Beide Spielerinnen wechselten im Sommer nach Jena und wollen ihre neuen Farben zum Erfolg führen. Margraf war in der vergangenen Saison ein wertvoller Teil des Teams, während Ihlenburg in ihrer siebenjährigen Zugehörigkeit zum SV Meppen einen prägenden Einfluss auf die Erfolge des Vereins hatte. Ihr Aufeinandertreffen am Samstag wird mit Sicherheit noch mehr Emotionen in die Begegnung bringen.

Die Zuschauer dürfen sich auf ein packendes Match freuen, in dem beide Teams alles daran setzen werden, in die nächste Runde des DFB-Pokals einzuziehen. Während ein Einzug ins Achtelfinale für Meppen kein Neuland ist, wird die Herausforderung durch einen so starken Gegner wie Jena nicht unterschätzt. Es ist bekannt, dass die richtige Einstellung sowie der heimische Support im DFB-Pokal oft zu Überraschungen führen können. Die Spielerinnen sind fest entschlossen, alles auf dem Platz zu geben und die Fans zu begeistern.

Für alle, die am Geschehen interessiert sind, bietet unser kostenloser Infoservice die Möglichkeit, alle wichtigen Nachrichten aus dem Emsland direkt auf das Smartphone zu erhalten. Damit bleiben die Fans stets auf dem neuesten Stand und verpassen kein Highlight der Partie zwischen Meppen und Jena.

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de